

PRESSEMITTEILUNG

6. Mai 2026

Es gibt Geschenke! Galerie für Fotografie erhält 30.000 Euro-Spende

Anlässlich ihres 30jährigen Jubiläums vergibt die Sparkasse-Hannover-Stiftung dreimal 30.000 Euro an vorbildlich arbeitende hannoversche Vereine und Institutionen.

Die erste von drei 30.000 Euro-Spenden erhält der Trägerverein der Galerie für Fotografie (Verein zur Förderung der Fotografie in Hannover e.V.). Die Galerie für Fotografie - kurz ‚GAF‘ - wurde 2013 auf dem Gelände der Eisfabrik Hannover eingerichtet. Schon damals unterstützte die SHannoverStiftung den Umbau der Blauen Halle durch den Architekten Bernd Rokahr maßgeblich mit. Mit der ersten Ausstellung im Rahmen des Fotostipendiums „Hannover Shots“ der Stiftung wurde die GAF 2014 eröffnet. „Die GAF macht seit über zehn Jahren eine vorbildliche Ausstellungsarbeit und ist ein großer Schatz für die Landeshauptstadt und ein verlässlicher Kooperationspartner für die SHannoverStiftung“, so Oberbürgermeister Belit Onay, Vorstandsvorsitzender der Stiftung.

Mit neun Ausstellungen und 18.000 Besucher*innen im vergangenen Jahr ist die GAF eines der bestbesuchten Ausstellungshäuser in der Landeshauptstadt. Auf 240 Quadratmetern Ausstellungsfläche zeigt sie dokumentarische Fotografie und ist auch personell eng mit dem Studiengang „Visual Journalism and Documentary Photography“ verbunden. Neben den drei ehrenamtlich arbeitenden Vorstandsmitgliedern sind immer auch zwei Studierende als Minijobber für die Galerie tätig. Sie lernen in der Praxis, wie man Ausstellungen organisiert und einen Ausstellungsbetrieb führt.

„Fotos bewegen uns, sie informieren und manipulieren zugleich. Im Zeitalter von Künstlicher Intelligenz ist die Rezeption von Bildern so wichtig wie nie zuvor. Die GAF bemüht sich deshalb, mit ihren Ausstellungen und Diskussionen den Umgang mit Fotos zu fördern. Und natürlich sind wir mächtig stolz, dass unsere Arbeit mit dieser Spende Beachtung und Anerkennung bekommt.“, so Prof. Rolf Nobel (Vorstand / FO/Verein zur Förderung der Fotografie in Hannover e.V.).

Die GAF stellt namhafte zeitgenössische, aber auch historisch relevante internationale Fotograf*innen aus, u.a. Anja Niedringhaus, Jewgeni Chaldej, Mads Nissen und Michel van den Eeckhoudt. Am 13. Mai eröffnet die nächste Ausstellung – die Retrospektive „Menschenbilder / Zeitgeschichte“ mit Fotos von Joachim Giesel. Der 1940 in Breslau geborene Fotograf hält seit 50 Jahren Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und damit die politische, soziale und kulturelle Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland fest.

Die SHannoverStiftung begleitet die GAF seit ihrer Gründung. Alle zwei Jahre richtet sie hier eine Ausstellung im Rahmen ihres Fotostipendiums „Hannover Shots“ aus. Im Mai 2027 wird die Fotografin Alexandra Polina aus Hamburg ihre aktuell entstehenden Arbeiten über hannoversche Vereine in der Galerie präsentieren.

Die SHannoverStiftung – Stiftung der Sparkasse Hannover wurde 1996 von der damaligen Stadtparkasse Hannover gegründet. Seitdem unterstützt sie vielfältige Projekte und Zwecke gemeinnütziger Organisationen im Stadtgebiet Hannover und ist aus der hiesigen Förderlandschaft nicht mehr fortzudenken. Die Sparkasse Hannover stattete ihre Stiftung in den vergangenen Jahren mit Zustiftungen in Höhe von 4,5 Mio. Euro aus. Die Stiftung verfügt daher inzwischen über ein beachtliches Stiftungskapital in Höhe von rund 12,2 Mio. Euro. Über die Geschicke der Stiftung entscheiden der Vorstand und das Kuratorium. Die laufenden Geschäfte führt Stefan Becker.

Jedes Jahr schüttet die SHannoverStiftung Förderungen in vielfältige Bereiche des städtischen Lebens aus und hilft damit maßgeblich dort, wo öffentliche Mittel allein nicht ausreichen, aber Qualität und Vielfalt erhalten bleiben sollen. Mit über 200.000,- Euro wurden allein 2025 insg. 29 gemeinnützige Träger gefördert. Die Förderschwerpunkte liegen in den Bereichen Kultur, Soziales und Bildung – hier vor allem auf Angeboten, die sich an Jugendliche und Senior*innen richten. Weitere aktuelle Handlungsfelder sind Umwelt, Naturschutz und Sport, aber auch Landschaftspflege und Heimatpflege. Dort werden aktuell noch spannende Vorhaben gesucht. Eigenvorhaben der Stiftung sind das alle zwei Jahre ausgeschriebene Stipendium „Hannover Shots“, das sich an hochkarätige Fotograf*innen deutschlandweit richtet und das Seniorenkochprojekt „Gerüchteküche“, das in Kooperation mit juniver und dem Margot-Engelke-Zentrum in der Südstadt umgesetzt wird.

Stellvertretend für drei ihrer Förderschwerpunkte hat sich die Stiftung anlässlich ihres Jubiläumsjahres drei vorbildlich arbeitende Vereine und Einrichtungen ausgewählt, die im Laufe des Jubiläumsjahres mit jeweils 30.000 Euro ausgezeichnet werden.

Kontakt: Friederike Kohn (Projektreferentin), SHannoverStiftung, c/o Sparkasse Hannover, Stiftungsmanagement, Altes Rathaus, Karmarschstr. 42, 30159 Hannover
T. 0511 3000-1295 | Mail: friederike.kohn@sparkasse-hannover.de
Weitere Infos und Pressefotos: www.sparkassen-stiftungsmanagement.de/news/artikel/es-gibt-geschenke.html | www.hannover-stiftung.de